

<http://www.derwesten.de/staedte/wesel/Dankeschoen-fuer-eine-tolle-Zeit-id2373583.html>

Konzert

Dankeschön für eine tolle Zeit

Wesel, 11.01.2010, Christian Ißelhorst



Wesel. „Ich verspüre große Dankbarkeit dafür, dass ich zwölf Jahre ein Teil dieses Chors sein durfte, wir waren ein tolles Team.“ Das sagte Wulff-Dieter Irmischer nach seinem letzten Konzert mit dem Bislicher Kirchenchor St. Johannes am vergangenen Sonntag.

Nachdem die Musiker den zahlreichen Besuchern, unter ihnen auch Bürgermeisterin Ulrike Westkamp und Vertreter der Ratsfraktionen, in der St. Johannes-Kirche die Missa Brevis B-Dur K.V. 275 (272 b) von Mozart, ein Concerto Grosso Nr. 2 G-Dur und das Weihnachtsoratorium von Saint-Saens präsentiert hatten, kam lang anhaltender Applaus auf. So bedankte sich die Gemeinde bei Wulff-Dieter Irmischer für zwölf Jahre enthusiastische Arbeit als Dirigent. Pfarrer Herbert Werth sprach symbolisch von einer reichhaltigen Ernte, die durch die Arbeit des Chorleiters eingefahren werden konnte und die Vorsitzende des Chors, Renate Droste, gestand, dass man Wulff-Dieter Irmischer nicht gerne ziehen lassen würde.

Der Dirigent selber war nach dem Konzert voll des Lobes für den Chor, Solisten und Instrumentalisten: „Es hat alles geklappt, ein wirklich würdiger Rahmen für einen Abschied.“ Der musikalisch reibungslose Ablauf des Konzerts ist erwähnenswert, weil unter den Mitwirkenden, besonders den Instrumentalisten der Haldern Strings, zahlreiche Nachwuchsmusiker waren, die ihre Aufgaben mit Bravour meisterten. Aber auch die Solisten, die aus der Gesangsschule seiner Frau kommen, bekamen von Wulff-Dieter Irmischer ein Sonderlob für ihre Darbietungen: „Schön, dass wir keine Solisten von außerhalb benötigten, sondern selber so tolle Sänger und Sängerinnen haben.“ Der professionelle und überzeugende Auftritt seines Chors überraschte ihn nicht, weil die Mitglieder über die Jahre hinweg diszipliniert mitgearbeitet hätten und die Proben immer zahlreich besucht gewesen seien.

Wochenenden mit der Frau

„Es war eine tolle Zeit, aber nun freue ich mich auf Wochenenden mit meiner Frau, die nicht durch Auftritte blockiert werden“, sagte Wulff-Dieter Irmischer bei der Verabschiedung im Anschluss an das Konzert.